

TSV BETZINGEN

Turn- und Sportverein Betzingen e.V. 1889



Vereinsmitteilungen



Badminton
BMX
Freizeitsport
Fußball
Handball
Leichtathletik
Radsport
Schwimmen
Tennis
Tischtennis
Turnen
Volleyball

Gemeinsam schaffen wir Wunder.



WIRWUNDER

Gemeinsam helfen hilft.

Daher haben wir WirWunder ins Leben gerufen: Unsere Spendenplattform unterstützt gemeinnützige Organisationen und bringt sie mit Spendern zusammen: schnell, einfach, online.

Mehr Infos unter
www.wirwunder.de/landkreisreutlingen

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Reutlingen

Vereins- Mitteilungen

TURN- und SPORTVEREIN BETZINGEN e.V. 1889

**Badminton
BMX
Freizeitsport
Fußball
Handball
Leichtathletik
Radsport
Schwimmen
Tennis
Tischtennis
Turnen
Volleyball**

Herausgeber u. Verlag: Turn- und Sportverein Betzingen e.V. 1889, Haldenäckerweg 4, 72770 Reutlingen

Vorstand: Günter Forster, Brentanostr. 13, 72770 Reutlingen,
Tel.: 57 93 88, guenter.forster@t-online.de
Gabi Maier, Lutherstr. 14, 72770 Reutlingen,
Tel.: 5 11 67 gabi.tsvbetzingen@gmail.com

Geschäftsstelle: **Stefanie Eyth-Armbruster, Haldenäckerweg 4, 72770 Reutlingen**
(Betzingen), Tel. 0 71 21 / 57 97 80, Fax 0 71 21 / 57 97 90
Öffnungszeiten: montags von 15.30-19.00 Uhr, donnerstags von 9.00-12.00 Uhr

Internet-Adresse: www.tsv-betzingen.de

E-Mail: gs@tsv-betzingen.de

Bankverbindungen: Vereinigte Volksbanken eG BIC: GENODES1BBV
IBAN: DE80 6039 0000 0544 0001 70
IBAN: DE73 6039 0000 0544 0000 05
Für Spenden bitte nur IBAN: DE92 6039 0000 0767 5020 19 verwenden

Satz und Druck: Druckerei Schenk, Ernst-Abbe-Straße 25, 72770 Reutlingen, Tel. 267289-0,
Fax 267289-22, E-Mail: info@druckerei-schenk.de, www.druckerei-schenk.de

Auflage: 1900 Stück

Bezugsgeld ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

Eigenes Clubhaus mit Kegelbahnen bei den Sportanlagen Haldenäckerweg/Auchtertstraße; Telefon 5 45 68

**Spenden erreichten uns
von:**

Roland Balmer
Ebru und Hannes Müller-Sommer
Timmi Weiblen
Heinz Wolpert
Jan Kemmler

⇒ *ein herzliches Dankeschön*

**REDAKTIONS-
SCHLUSS**

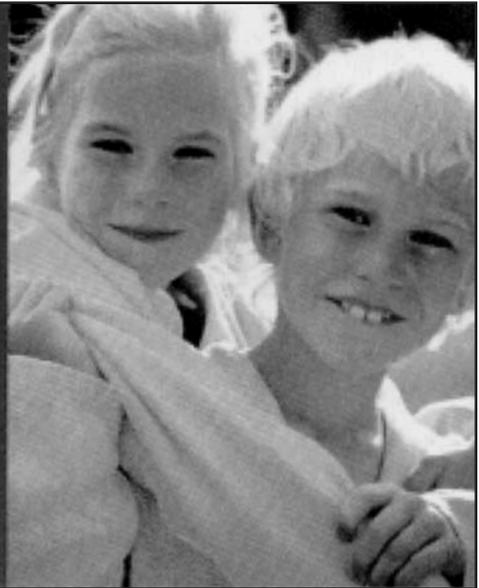
für das nächste Heft
ist am

**Montag,
13. November 2023**

an
**Geschäftsstelle TSV Betzingen
Haldenäckerweg 4
72770 Reutlingen**



**Wo gibt's
Fitness
zum
Family-Tarif?**



VORSTAND

Vorsitzender - Referat Organisation
Günter Forster, Brentanostr. 13
72770 Reutlingen, Tel.: 57 93 88
guenter.forster@t-online.de

Vorsitzende - Referat Sport
Gabi Maier, Lutherstr. 14
72770 Reutlingen, Tel.: 5 11 67
gabi.tsvbetzingen@gmail.com



Deutsches
Rotes
Kreuz



Veranstaltung zum

WELT-ALZHEIMER TAG 2023

Offenes Sportangebot für
Menschen mit und ohne Demenz

Wann:

Samstag,
07. Oktober 2023

Wo:

Hans-Roth-Turnhalle
Betzingen
Hoffmannstraße 6,
72770 Reutlingen



Was:

14.00 - 14.45 Uhr
Schwungtuch

14.00 - 14.45 Uhr
Tischtennis



15.00 - 15.45 Uhr
Taekwondo

15.00 - 15.45 Uhr
Tischtennis



16.00 - 16.45 Uhr
Sitzgymnastik

Kostenfreies Angebot und
keine Voranmeldung notwendig!

Mit Kaffee und Kuchen zur Stärkung!

Bitte bequeme Sportkleidung mitbringen!

**Vorbeikommen,
Mitmachen,
Spaß haben!**

Kooperation des DRK und des TSV Betzingen - Informationen unter:

DRK-Demenzbetreuung
www.drk-reutlingen.de
Frau Hampel
Telefon: 07121 345 397 32
E-Mail: hampel@drk-kv-rt.de

Turn- und Sportverein Betzingen e.V. 1889
www.tsv-betzingen.de
Frau Maier
Telefon: 07121 57 97 80
E-Mail: gabi.tsvbetzingen@gmail.com

18. erfolgreiches Sportcamp 04.09.-08.09.2023



In der letzten Sommerferienwoche fand über fünf Tage das Sportcamp des TSV Betzingen bereits zum 18. Mal statt.

Mit 120 Kindern und Jugendlichen im Alter von 7 bis 12 Jahren konnte das Sportcamp wieder in gewohnter Form ausgeschrieben werden. Meldebeginn war der 15. Mai – bereits nach zwei Wochen waren 80% des Camps ausgebucht. Bis Juli waren alle Plätze belegt.

Eingeteilt in zehn Altersgruppen, konnten zehn Sportarten von den Campteilnehmern über die fünf Tage ausprobiert werden: Basketball, Badminton, Fußball, Handball, Leichtathletik, Rope-Skipping, Tennis, Tischtennis, Taekwondo mit Trainern der TuS Metzingen und American Football mit den Reutlinger Eagles.

Bei strahlendem Sonnenschein konnte das Camp am Montag eröffnet werden und die Kids waren mit großer Begeisterung am Start. Durchweg wurden alle Sportarten motiviert und mit viel Spaß angenommen. Die Energiespeicher konnten dank der hervorragenden Verpflegung durch die Brötchen von der Bäckerei Bosch zum Frühstück und einem Mittagessen der Metzgerei Schlotterbeck sowie Obst und Riegeln zwischendurch immer wieder aufgefüllt werden.

Zum Abschluss am Freitag gab es für alle noch Eis und ein blaues TSV-Betzingen-Schlüsselband als Präsent.

Alle Übungsleiterinnen und Übungsleiter, Helferinnen in der Küche und Sportcampleiterin Gabi Maier leisteten ihren Beitrag für das harmonische Camp. Viele der Kinder und Jugendlichen werden sicherlich im kommenden Jahr 2024 bei der 19. Auflage des TSV Betzingen Sportcamps in der letzten Ferienwoche wieder mit dabei sein und das abwechslungsreiche Sportprogramm genießen. Wir freuen uns auf Euch!





Cricket-Aktionstag am 09.09.2023 beim TSV Betzingen

Am 09.09.2023 fand auf dem Sportgelände des TSV Betzingen bei strahlendem Sonnenschein ein Cricket-Aktionstag statt.

Den Anfang fand die Aktion über einen aktiven Cricketspieler, dessen Tochter im Kinderturnen bei uns mitturnt. Der TSV Betzingen ist immer offen für neue Sportaktivitäten, und somit wurde kurzerhand gemeinsam der Cricket-Aktionstag ins Leben gerufen. Der Cricketsport, der überwiegend in den Commonwealthländern betrieben wird, sollte hier eine Plattform gestellt bekommen, damit die Sportler ihre bei uns eher unbekannt Sportart präsentieren konnten.

Drei Cricket-Mannschaften mit insgesamt 18 Spielern aus Reutlingen und Sindelfingen trugen ab dem Samstagvormittag bis in



den Nachmittag ein kleines Turnier aus. Als Sieger nach den Gruppenspielen und dem Grand Finale stand die Gastmannschaft aus Sindelfingen fest. Für die Kinder gab es Cricketübungen zu absolvieren, die mit Medaillen belohnt wurden.

Aus den Reihen der Cricket-Schlachtenbummler und Fans wurde ein reichhaltiges Speisenangebot aus Pakistan und Indien geboten. Zudem bewirtete der TSV Betzingen mit einem kleinen Vesper- und Kuchenangebot die Gäste.

Ein Dank an die fleißigen Helfer vor und hinter den Kulissen, die zum Gelingen des Aktionstages beigetragen haben. Ein Dankeschön ebenfalls an die Fußball-Abteilungsleitung, die unseren Gästen das Bespielen des Kunstrasens ermöglichte.

Fit in den Herbst mit unseren Kursen im TSV Betzingen-Volksbank-Sportzentrum, Haldenäckerweg 4

Rücken-Fit – ab Dienstag 10.10.2023

Bitte mitbringen: Sportkleidung

Zielgruppe: Erwachsene

Kursleitung: Felix Woldrich

Termin: 10 x Dienstag, 18.00-19.00 Uhr (10.10.-19.12.2023 – in den Herbstferien kein Kurs)

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Anmeldeschluss: 08.10.2023

Kosten: 100 € (Mitglieder des TSV Betzingen erhalten 15,00 € Rabatt und bezahlen 85 €)

Anmeldung: online über die TSV-Homepage www.tsv-betzingen.de Sport-Kurse-Rehasport

Functional Fitness – ab Dienstag 10.10.2023

Bitte mitbringen: Sportkleidung

Zielgruppe: Erwachsene

Kursleitung: Felix Woldrich

Termin: 10 x Dienstag, 19.15 - 20.15 Uhr (10.10.-19.12.2023 – in den Herbstferien kein Kurs)

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Anmeldeschluss: 08.10.2023

Kosten: 100 € (Mitglieder des TSV Betzingen erhalten 15,00 € Rabatt und bezahlen 85 €)

Anmeldung: online über die TSV-Homepage www.tsv-betzingen.de Sport-Kurse-Rehasport

Beitragseinzug 2023 per SEPA-Lastschriftmandat - Vorabankündigung

Abbuchungen werden jeweils zum 27. Februar, sowie für Neumitglieder am 01. Juli, bzw. am 01. November vorgenommen.

Die Gläubiger-Identifikationsnummer (Gläubiger-ID) ist: DE 11ZZZ00000072715.

Die Mandatsreferenz wurde bereits bei den Abbuchungen in 2014, sowie bei Neumitgliedern mit dem Begrüßungsschreiben mitgeteilt. Diese Referenz ist bei den Lastschrifteinzügen angegeben.

Die IBAN des Vereins lautet: DE80 6039 0000 0544 0001 70

Die BIC des Vereins lautet: GENODES1BBV

Absolute Feierlaune bei uns Betzingerern bei der Deutschen Meisterschaft in Stuttgart

Auf die Qualität der Rennen am Samstag, dem ersten Austragungstag der Deutschen Meisterschaft im BMX Racing mit insgesamt 193 Starterinnen und Startern auf der Supercross Bahn (SX) im Stuttgarter Stadtteil Münster hat die Diskussion um Parkplatzmangel und fehlende Campingmöglichkeiten rund um das Bahngelände keinerlei Auswirkung gezeigt. So zeigt sich Stuttgart nun schon zum dritten Mal als Austragungsort der DM von seiner besten Seite. Auch wenn das Betzinger Team als Gründungsmitglied der BMX Union Stuttgart e.V. regelmässig Trainingseinheiten auf besagter Strecke und Olympiastützpunkt durchführt und den Vorteil einer kurzen Anreise genießt, schreibt eine Deutsche Meisterschaft bekanntlich seine eigenen Gesetze.

In der Starterklasse der 13- bis 14jährigen mit insgesamt 40 Startern und damit stärksten Teilnehmerfeld am heutigen Samstag, begab sich Betzingers Jannik Häberle, erstmals bei einer Deutschen Meisterschaft vorstellig, an das Startergate. Während Häberle sein Hauptziel, Erfahrungen auf nationaler Ebene zu sammeln ausgab, zog er sich am Ende mit drei ambitionierten Vorläufen und Platz 35 im Gesamtranking mehr als achtsam aus der Affäre.

Sein Teamkollege und Altersgenosse Leon Louis Graziotti konnte sich aufgrund der Leistungen aus vorangehenden Rennen auf Landes- und internationaler Ebene schon weitaus mehr erhoffen. Auch wenn die Vorläufe aus Sicht von Graziotti, der ebenfalls für den Baden-Württemberg Landeskader startet, nicht ideal verliefen, qualifizierte er sich verdientermaßen für das Viertelfinale, wo er sich mit einem zweiten Platz weiter sicher auf das Halbfinale zusteuerte. Allein unter den besten 16 zu gehören, langte dem jungen Betzinger an diesem Tag offensichtlich nicht. Mit Platz 3 im Halbfinale stand Graziotti nun am Ziel, der Finalplatzierung. Hier erwischte der sonst abgebrühte Betzinger zunächst den schlechteren Start und erreichte lediglich als Sechster die erste Kurve. Mit Biß und der letzten Energie kämpfte er sich dennoch über die dritte Gerade vorbei an zwei Konkurrenten und durchfuhr die Ziellinie und großem Jubel der Betzinger Anhängerschaft als Vierter.

Lisa Häussler, Starterklasse Girls 13 bis 14 Jahre, sah sich 16 Mitstreiterinnen gegenüber. Trotz guter persönlicher Rundenzeiten in den ersten beiden Vorläufen sprangen lediglich die Plätze fünf und drei heraus, was den Druck im letzten Vorlauf erhöhte, um ein Weiterkommen zu ermöglichen. Der fünfte Platz im dritten Vorlauf bedeutete für Häussler das vorzeitige Ausscheiden, was die sympathische Betzingerin zurecht und dennoch als Erfolg verbuchen darf.

Ein weiterer Betzinger Landeskaderfahrer, der in der Klasse Men Junior als amtierende Nummer drei Deutschlands an den Start ging, war Christian Borchert. Konstante Rundenzeiten von rund 38 Sekunden verhalfen Borchert auf seiner Trainingsstrecke am heutigen Samstag dieses Mal nicht auf das Siegerpodest der DM, jedoch auf den schwer umkämpften vierten Platz, womit sich der Betzinger eindrücklich für den Nationalkader empfehlen konnte.

Beim Stichwort Nationalkader trat am heutigen Samstag etatmäßig die Starterklasse Elite Men in den Vordergrund. Wenngleich Betzingers Marco Jäckel seit 2021 das Nationalmannschaftstrikot nicht mehr überstreift, setzte dieser gegenüber der denkbar härtesten nationalen Konkurrenz ein Ausrufezeichen sondergleichen. Bereits nach dem ersten Vorlauf machte Jäckel, der in Betzingen weiterhin als Nachwuchstrainer agiert, auf sich aufmerksam, als er sogar Philip Schaub, aktuelles Mitglied des Deutschlandkaders, in beeindruckender Manier hinter sich ließ und Zweiter wurde. Eng blieb es dennoch weiterhin, wo um jede hundertstel Sekunde gekämpft werden mußte: Platz vier und drei in den Vorläufen zwei und drei für Jäckel, was dem ruhigen Betzinger die Qualifikation für das A-Finale bescherte. Wer in diesem nun mit einem weit abge-

schlagenen Jäckel hinter Deutschlands Elite Stefan Heil und Philip Schaub rechnete, wurde gemäß den eigenen Gesetzen einer DM und Jäckels Erfahrung eines besseren belehrt. Trotz weit aus weniger Rennpraxis im laufenden Jahr gegenüber seinen Konkurrenten, bestätigt Jäckel nach seinem Bundesliga Sieg in 2022, dass er weiterhin zu Deutschlands BMX Elite gehört: Platz drei auf dem Siegerpodest der Starterklasse Elite Men bei der diesjährigen DM geht an Marco Jäckel.

Neben einem Temperaturanstieg war am Sonntag, dem zweiten Renntag der DM auch ein Anstieg der Meldezahlen (222) im Vergleich zum ersten Renntag (193) zu vermerken. Dies war vor allem den Starterklassen der 9- bis 12jährigen Jungen zu verdanken, die mit allein 118 Meldungen am zweiten Renntag zu Buche schlugen.

Zwei Betzinger Zelte bedurfte es dann, um das stark vergrößerte Team (10 Pilotinnen und Piloten) im Vergleich zum ersten Renntag zu beherbergen und den so benötigten Schatten zu spenden.

Der jüngste im Team, Erik Beckert (Starterklasse Boys 5 bis 6 Jahre) vereinte das gesamte Betzinger Team im Zuschauerbereich von Rennbeginn an und setzte die Messlatte für die folgenden Rennen seiner Teamkollegen nahezu unerreichbar hoch. Nach 3 Vorläufen war hier das Rennen der jüngsten Starterklasse bei der DM entschieden. Beckert krönte sich mit dem Vizetitel auf nationaler Ebene und erweiterte die Beckertsche BMX Pokalsammlung bereits am frühen Sonntagnachmittag.

Elly Rauch (Starterklasse 7 bis 8 Jahre) ging sichtlich nervös an den Start ihres ersten Vorlaufs, welchen sie auf dem fünften Platz beendete. Im weiteren Rennverlauf ließen ihr ihre ausschließlich bayrischen Konkurrentinnen wenig Chancen, sich im Gesamtklassement nach oben zu schrauben. Am Ende steht für Rauch Platz 7, welchen sie als großen Erfolg bei ihrer bereits zweiten Teilnahme an einer DM verbuchen darf.

In der Starterklasse der 9- bis 10 jährigen Jungen waren zwei erfolgshungrige Betzinger ange-reist, deren Teilnahme noch kurz vor Rennbeginn krankheitsbedingt ungewiss schien. Während man Luis Beckert den Trainingsrückstand in den Vorläufen durchaus ansah (dreimal für Beckert ungewohnte vierte Plätze), schien Teamkollege Phil-Marko Ledusic bei seiner ersten DM Teilnahme von Beginn an voll auf der Höhe zu sein, was er eindrücklich mit zwei dritten und einem zweiten Rang unter Beweis stellte. Beide Betzinger qualifizierten sich somit für das Viertelfinale. Hier wendete sich das Blatt zu Ungunsten von Ledusic, der den schlechten Start gegen zwei spätere Finalteilnehmer nicht mehr korrigieren konnte und mit Platz 5 sichtlich enttäuscht aus-schied. Luis Beckert steigerte sich zusehends im Vergleich zu den Vorläufen und legte in seinem Viertelfinale einen fulminanten Endspurt auf den letzten Metern der Zielgeraden hin, wodurch er sich mit einem vierten Platz mit Ausrufezeichen ins Halbfinale katapultierte. Mit einem siebten Platz endete hier jedoch auch für Beckert die DM Reise. Im Gesamtteilnehmerfeld von 45 gesellen sich somit die beiden Betzinger Fahrer zu den Top 20 Deutschlands (Beckert 14, Ledusic 19). Dritter Betzinger Pilot in dieser Starterklasse war Samuel Badstöber, der nach seinen ersten drei Auftritten als Lizenzfahrer im Baden-Württemberg Cup und der Deutsch-Schweizer Meisterschaft sicherlich mit anderen Ambitionen an den Start bei dieser DM ging als seine beiden erfah-reren Teamkollegen. Auch wenn die DM für Badstöber nach drei Vorläufen ein Ende fand, sah er das Ziel Erfahrungen sammeln auf höchstem nationalen Niveau zurecht als erreicht an.

Sogar vier Betzinger Fahrer waren in der Starterklasse der 11- bis 12jährigen zu finden bei einem Gesamtteilnehmerfeld von 39 Fahrern. Mit Levi Bächle stand hier erneut ein frisch gebak-ener Betzinger Lizenzfahrer erstmals bei einer DM am Startergate. Wie auch sein jüngerer Kol-lege Badstöber war für Bächle erklärtes Ziel, das Niveau einer DM kennenzulernen und darauf für weitere Rennen auf Landesebene aufzubauen. Immer für eine Überraschung gut, gilt im Bet-zinger Team Collin Geisler, der berechtigte Hoffnungen auf eine Viertelfinalqualifikation hegen durfte. Leider hatte die immens starke Konkurrenz in dieser Starterklasse eindeutig etwas dage-gen. Zweimal Platz sechs und einmal Platz sieben in den Vorläufen bedeutete das vorläufige DM Aus für Geisler.

Jetzt kam es bekanntermaßen auf die beiden Betzinger Landeskaderfahrer Kilian Beckert und Felix Rauch an, die DM Kohle aus dem Feuer zu holen. Erst kürzlich gelesen und aus dem Trai-

ningsrhythmus geworfen, kämpfte sich Beckert mit drei Mittelfeldplatzierungen in den Vorläufen weiter verdient ins Viertelfinale, wo er unter anderem auf Teamkollege Felix Rauch traf. Dieser wiederum setzte in seinen Vorläufen wie schon erwartet gleich mehrere Ausrufezeichen (Platz 2, 2 und 1). Das gewohnt enge teaminterne Viertelfinalduell konnte Rauch am Ende knapp für sich entscheiden. Mit Platz drei (Rauch) und Platz vier (Beckert) verzeichnete Betzingen zwei Halbfinaleinzüge. Während Beckert sein Halbfinale schließlich auf Platz sechs beendete und damit ausschied (und damit auf Platz 12 im Gesamtranking der DM verblieb), sichert sich Rauch mit einem dritten Platz in seinem Halbfinale die gefeierte Finalteilnahme. Hier ging es wie gewohnt bis auf die letzten Meter äußerst eng zu, angepeitscht von den rund 600 Zuschauern. Rauch blieb zwar bis zum Ende mit der Spitzengruppe auf Tuchfühlung, verzeichnete jedoch sechs Hundertstel Rückstand auf den Podiumsplatz drei und wurde am Ende Fünfter. Ziel erreicht, wunschlos glücklich, ließ Rauch verlauten.

Auf die Frage, was denn bei der diesjährigen DM für sie drin sei, antwortete Tanja Dräger ohne zu Zögern „Platz 2“. In der Klasse Women 17 & over startend (11 Teilnehmerinnen) nahm es Dräger mit dieser Aussage schon ab Vorlauf eins zu genau. Mit einem zweiten Platz war dennoch der Startschuß auf die Titeljagd erfolgt. Die gewohnt starke Konkurrenz aus Bayern ließ Dräger auch im zweiten Vorlauf hinter sich, dies erneut mit einem zweiten Platz, um auch den dritten Vorlauf auf zwei abzuschließen. Im Finallauf mußte sich Dräger dann nur der bayrischen Topfavoritin geschlagen geben und krönte sich mit unter großem Jubel des Betzinger Teams mit dem Titel der Vize Deutschen Meisterin.



Zwei erfolgreiche Betzinger Piloten bei den UCI World Championships im BMX Racing im schottischen Glasgow

Aus dem schottischen Glasgow vermeldet der TSV Betzingen mehr als einen Achtungserfolg zwei seiner BMX Racing Piloten bei der dort ausgetragenen diesjährigen Weltmeisterschaft des Radsport Weltverbandes UCI. Anstelle des weißen 40er Jubiläumstrikot des TSV Betzingen streiften Felix Rauch (Starterklasse Boys 11) und Leon Louis Graziotti (Starterklasse Boys 14) in Glasgow stolz das Teamtrikot Deutschlands über, um sich gegen die internationale Konkurrenz auf allerhöchstem Niveau zu behaupten.

Felix Rauch ging in seiner Starterklasse bereits am Montag, den 07. August an den Start und sorgte bereits im ersten Vorlauf und einem hervorragenden Platz zwei für eine große Überraschung bei seiner ersten WM-Teilnahme. In den folgenden beiden Vorläufen wurde es für Rauch allerdings enger mit Platz fünf und vier, was ihm dennoch die Teilnahme für das Achtelfinale sicherte. Hier geriet Rauch von Beginn an ins Hintertreffen, kämpfte sich jedoch noch einmal auf der letzten Geraden an den viertplatzierten Franzosen heran, wo er das Duell um den rettenden und damit für die Viertelfinalteilnahme berechtigten vierten Platz knapp verlor. Mit Platz 39 von insgesamt 105 Teilnehmern und damit bester Deutscher in seiner Starterklasse beendet Rauch seine erste Weltmeisterschaft hochzufrieden.

Team Betzingen bzw. Deutschland Kollege Leon Louis Graziotti sah sich bei den 14jährigen 97 Wettbewerbern am Dienstag und damit drittem Wettkampftag gegenüber. Graziotti präsentierte sich auch in Glasgow auf internationalem Parkett wie schon bei der DM in Stuttgart auf nationaler Ebene (Platz 4) in absoluter Bestform und stellte dies bereits in seinen Vorläufen mit zwei zweiten Plätzen und einem dritten Platz in beeindruckender Manier unter Beweis. Weiter ging es für Graziotti über den dritten Platz im Achtelfinale mehr als verdient ins Viertelfinale. Auch hier bewies der junge Betzinger Ausdauer und Biss und qualifizierte sich mit Platz vier für das Halbfinale, bejubelt vom Betzinger Team und Betreuerstab, die die Rennen im UCI Youtube Live Stream gespannt mitverfolgten und Daumen drückten. Erst hier mußte sich Graziotti der Konkurrenz aus Italien, den Niederlanden, Australien, Irland und Frankreich geschlagen geben. Mit dem Titel des besten deutschen Piloten in dieser Starterklasse und einem herausragenden Platz 15 im Gesamtklassement beendet Graziotti seine Glasgow Erfolgstour.



Betzinger Sieg im hohen Norden

Am Wochenende versammelten sich hunderte Starter in Hamburg, um an Lauf 3 und 4 der Deutschen Bundesligaserie im BMX Race dabei zu sein.

Mit von der Partie waren auch 3 Betzinger Racer, die den weiten Weg auf sich genommen hatten. Am Samstag startete mit den Jungs zusammen bei den Boys/Girls 7-8 Elly Rauch und konnte sich durch ihre Vorläufe mit den Platzierungen 5/5/6 zwar leider nicht für die Finalläufe qualifizieren, schaffte es jedoch dennoch mit einem beachtlichen 3. Platz bei den Girls 7-8 aufs Treppchen.

Nächster im Bunde war Felix Rauch, der bei der stark besetzten Klasse Boys 11-12 im jüngeren Jahrgang startete.

Nach schweren Vorläufen und gut gefahrenen Viertel- und Halbfinals gelang Felix die Finalteilnahme.

Rang 8 für ihn am Samstag.

Rasant wurde es mit Elitefahrer Marco Jäckel. Nachdem er sich in seinen Vorläufen stetig einen Platz verbesserte (3/2/1) und mit rasanten Sprüngen über die Proline der Hamburger Strecke flog, landete er im packenden Finale gegen Deutschlands Elite auf Platz 4.

Am Sonntag war das Glück auf Felix

Rauch Seite. Mit souveränen Vorläufen (1/2/1) und einem gelungenen Viertelfinale hieß es im Halbfinale gegen Deutschlands Hochkaräter alles geben. Auch hier schaffte er noch den Sprung ins Finale und konnte sich auf Platz 6 verbessern.

Auch Jäckel schien am Sonntag mit der Strecke so richtig warm geworden zu sein. Beinahe mühelos flog er über die Bahn und gewann sowohl seine Vorläufe, als auch sein Finale und beendete das Rennen auf Rang 1.

Bereits am 23.09.23 finden die finalen Läufe 5 und 6 der Bundesliga in Kornwestheim statt, wo sich Jäckel, der derzeit auf Platz 2 der Gesamtwertung steht, noch Hoffnung auf den Gesamtsieg machen kann. Immerhin 3 weitere Betzinger - Felix und Elly Rauch sowie Tanja Dräger - sind für einen der begehrten Pokale der Gesamtwertung noch im Rennen.



Packendes Saisonfinale in Kornwestheim bei der BMX Bundesliga

Vergangenes Wochenende endete mit den Läufen 5 und 6 der Bundesliga die höchste deutsche Rennserie im BMX Race mit rund 220 Fahrern in Kornwestheim.

Am Sonntag startete Elly Rauch als Jüngste im Bunde in der Klasse Boys/Girls 7-8 und versuchte sich auf der technisch anspruchsvollen Strecke gegen die männliche Konkurrenz durchzusetzen, konnte sich allerdings angesichts der starken Fahrerklasse nicht für die Finals qualifizieren. In der Gesamtwertung bei den Girls sicherte sie sich allerdings den 4. Rang.

In der Klasse Boys/Girls 9-10 starteten gleich zwei Betzinger Fahrer in der wettkampfstärksten Klasse gegen teils ältere Fahrer. Samuel Badstöber nahm an seinem ersten Bundesligalauf teil und konnte mit den Plätzen 8/6/6 in den Vorläufen weiter Erfahrungen sammeln und beendete den ersten Renntag auf dem 32. Platz. Sein Teamkollege Philmarko Ledusic, der bereits in den ersten Bundesligaläufen beachtliche Plätze einfahren konnte, legte mit 4/3/5 in den Vorläufen konstant solide Leistungen vor, schied jedoch unglücklich als 21. vor den Viertelfinals aus. Sonntag war dann für beide Fahrer wesentlich mehr drin. Badstöber qualifizierte sich durch einen stark gefahrenen dritten Vorlauf für die Viertelfinale, wo er sich jedoch angesichts der großen Konkurrenz mit einem 8. Platz begnügen musste. Sein Teamkollege Ledusic konnte sich trotz sehr schwerer Vorläufe beinahe mühelos für die Viertelfinals qualifizieren. In einem spektakulären Lauf schied er allerdings mit nur wenigen Hundertstel Abstand an 5. Stelle aus. In der Tageswertung erreichte er somit den 20. Platz. Die Rennserie beendete Ledusic dieses Jahr auf dem beachtlichen 23. Platz.

In der Klasse Boys/Girls 11-12 ging Felix Rauch für den TSV Betzingen an den Start. Er konnte am Samstag in den Vorläufen zeigen, dass auch mit ihm zu rechnen ist und qualifizierte sich fürs Halbfinale. In einem spannenden Lauf erreichte er das Finale, wo er den Tag auf Rang 7 beendete. Auch am zweiten Tag konnte Rauch sich fürs Halbfinale qualifizieren. Bei nur wenigen hundertstel Abstand erreichte er den ersehnten 4. Rang und konnte erneut einen Finaleinzug und dort dann einen soliden 8. Platz feiern. In der Gesamtwertung lag Rauch an 7. Stelle und erreichte somit sein Saisonziel für diese Rennserie.

Bei den Boys/Girls 13-14 überzeugte Leon Graziotti in seinen ersten beiden Vorläufen als Sieger und stürzte in Führung liegend im dritten Vorlauf. Das Rennen konnte er verletzungsbedingt nicht weiter bestreiten.

Bei den Damen in der Klasse Elite Women konnte Tanja Dräger nach Verletzungspause wieder aktiv im Renngeschehen eingreifen, nach einem guten Auftakt an dritter Stelle und zwei weiteren 5. Plätzen beendete Dräger den Tag auf dem 4. Rang. Obwohl sie am Sonntag in den Vor-



läufen durch gute Platzierungen (3/2/3) das Finale mühelos erreichte, konnte sie im Finale einer Kollision um Haaresbreite ausweichen und wurde 7., was ihr den 6. Platz in der Gesamtwertung einbrachte.

Gleich zwei Betzinger Fahrer gingen in der höchsten Rennklasse, der Elite Man an den Start. Christian Borchert zeigte erneut seine Klasse und dass mit ihm zu rechnen ist. Er konnte am Samstag nach drei Vorläufen mit einem 7. Platz aufwarten. Marco Jäckel war auf Titeljagd in Kornwestheim. Hierbei ließ er keine Zweifel an seiner Stärke und gewann alle Läufe souverän vom Start bis ins Ziel. Auch am Sonntag krönte sich Jäckel zum Sieger in drei Läufen. Borchert konnte sich um einen weiteren Platz verbessern und schloss als 6. den letzten Bundesligalauf ab. Damit beendete Marco Jäckel die Rennserie zum zweiten Mal



in Folge als Führender in der BMX Bundesliga und sicherte sich den Gesamtsieg sowie den Bahnrekord an diesem Wochenende.

Sein Bruder David Jäckel, der für den RV Gomaringen fährt, startete ebenfalls nach Verletzungspause eine Aufholjagd und konnte am ersten Tag den 2. Platz sein Eigen nennen. Auch am Sonntag stand er seinem Bruder in nichts nach und gewann in der Klasse Man 17-29 das Finale und krönte sich zum Sieger.

Nächste Woche treten unsere Fahrer dann bei der Süddeutschen Meisterschaft in Esselbach an.

Freizeitsportler des TSV Betzingen in den Allgäuer Alpen

11 Teilnehmer blicken auf zwei wunderschöne Tage in den Allgäuer Alpen zurück. Um 6.30 Uhr ging es los nach Mittelberg im Kleinwalsertal. Bei bestem Wanderwetter stiegen wir zuerst gemütlich durch das Wildental bis zur Fluchtalpe auf. Ab hier ging es dann immer steiler werdend, vorbei am Wasserfall des Wildenbachs und durch den teilweise seilgesicherten Tobel bis zur 2.103 m hochgelegenen Kemptner Scharte. Von dort sahen wir schon unser Ziel für die Nacht, die Mindelheimer Hütte auf 2.058 m. Zunächst aber bestiegen wir noch den Kemptner Kopf mit seinen 2.191 m und hatten einen tollen Weitblick in die umliegende Bergwelt. Auf der Hütte angekommen, ließen wir den Tag in gemütlicher



Runde bei kühlen Getränken und gutem Essen ausklingen. Nach einer angenehmen Nacht im Matratzenlager, einem wunderschönen Sonnenaufgang am nächsten Morgen und dem Frühstück starteten wir wieder bei herrlichstem Bergwetter. Unsere Tour führte uns vorbei am Geißhorn, über das wunderschöne Gemstelkoblat und immer mit Blick auf den großen und kleinen Widderstein, zum Gemstelpass. Ab hier begann der Abstieg zur Oberen Gemstetalpe wo eine kurze Rast eingelegt wurde. Weiter ging es hinunter durch den wildromantischen Gemsteltobel vorbei an der Unteren Gemstetalpe zurück zu unserem Ausgangspunkt.

Schiedsrichtergruppe

Unser neuer Schiedsrichter Stefan Reuter stellt sich vor

Hallo Betzingen!

Mein Name ist Stefan Reuter, ich bin 39 Jahre und geboren und aufgewachsen im badischen Offenburg.

Seit Juli dieses Jahres darf ich das schöne Betzingen meine neue Heimat nennen, in das mich die Liebe geführt hat.

Meine Brötchen verdiene ich als SAP Berater bei meinem Arbeitgeber in Bielefeld, beim Kunden vor Ort, aber die meiste Zeit sitzend im Homeoffice. Wenn ich mal nicht sitze, bin ich sportlich aktiv oder gehe zu einem Spiel des SC Freiburg, für welchen mein Fan-Herz schlägt.

Als Schiedsrichter bin ich seit 1998 tätig, hatte jedoch zwischendurch eine beruflich bedingte Auszeit von drei Jahren, womit ich auf bereits 22 Jahre als aktiver Schiedsrichter zurückblicken kann.

In dieser ganzen Zeit war ich für meinen Heimatverein, den FV Schutterwald aktiv, für welchen ich nicht nur als Schiedsrichter unterwegs, sondern ebenfalls als Schiri-Verantwortlicher und Pressesprecher tätig war.

Als Schiedsrichter leite ich Spiele bis zur Bezirksliga und war früher auch als Assistent in der Verbandsliga dabei. Eine weiterreichende Karriere als Schiedsrichter verhinderten aber leider mehrere Knie-Verletzungen und Operationen. Jetzt pfeife ich in meiner Freizeit die Spiele ganz ohne Leistungsdruck und ich bleibe auch weiterhin dabei, weil es uns Schiris einfach braucht.

Nun freue ich mich auf viele neue Gesichter, darauf neue Vereine kennenzulernen und spannende Spiele! Wir sehen uns bestimmt in Bälde im Haldenäckerweg!

Auf eine gute Saison und bis bald!

Herzliches Willkommen Stefan, in unserem Schiedsrichter-Team!



**Mach mit
komm zu uns
als Schiedsrichter**

- *Kompetente Ausbildung
- *Gute Aufstiegsmöglichkeiten
- *Sportliche Herausforderung
- *Spesen und Erstattung der Fahrkosten
- *Geselligkeit
- *Eintritt frei für alle Fußballspiele von der Kreisliga bis zur Bundesliga in D

Alle müssen wissen:

!! Ohne uns Schiedsrichter läuft nichts !!

Wichtige Termine:

Pflichtschulungsabend als Online-Schulung am Montag, 30.10.2023 um 19.30 Uhr.

Pflichtschulungsabend im Jahnhaus Pfullingen am Montag, 11.12.2023 um 19.30 Uhr.

17. September 2023, Schiedsrichter-Beauftragter Karlheinz Roth



HARDYS
ROADBIKES & GRAVELBIKES

AUF INS NÄCHSTE ABENTEUER
WWW.HARDYS.TV

HANDBALL

Abteilungsleiterin:
Nicole Heidrich, Talstraße 14,
72135 Dettenhausen, Tel. 0176 61047980
E-Mail: nicole.tsvbetzingen.handball@gmail.com

Saison 2023/24 – Ein Ausblick

Die Handballabteilung startet im September mit 13 Mannschaften in die neue Saison, darunter zehn Jugendmannschaften, eine aktive Damenmannschaft sowie zwei Herrenmannschaften. Zur großen Freude aller gelang der ersten Herrenmannschaft – nach einer knapp verlorenen Relegation – durch ein kleines „Handball-Wunder“ doch noch der Aufstieg in die Landesliga. Ganz nach dem Motto „Wir sind gekommen, um zu bleiben“, gilt es nun, die Mission „Klassenerhalt“ auch umzusetzen.

Nicole Heidrich (geborene Fach) übernimmt zur neuen Saison das Amt der Abteilungsleiterin. Als aktive Spielerin und Jugendtrainerin engagiert sie sich bereits seit vielen Jahren für den Handball in Betzingen. Mit ihrer Schwangerschaft zieht sie sich 2022 aus dem aktiven Spielbetrieb zurück – und möchte sich in neuer Funktion nun neuen Aufgaben im Verein widmen. Den Staffelstab übernimmt Heidrich von Christian Kirchner, dem wir an dieser Stelle herzlich für seine Arbeit und sein Engagement danken möchten!



Ferner danken wir Annette Leininger, Sören Elser, Max und Mona Mader Mendes für ihr jahrelanges Engagement im Ausschuss – alle wissen wir in neuen Positionen im Verein.

Bei den Trainern verabschieden wir uns von Steffen Elser, Christian Kirchmann, Kjiell Widmer und Carlo Pyschik – herzlichen Dank und alles Gute!

Minis

Unsere jüngsten Handballer*innen treffen sich freitags von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr in der Sporthalle Betzingen zum Handballtraining. Spielerisch lernen die Kinder mit kombinierten Elementen aus verschiedenen Ballspielen und dem Turnen eine Wahrnehmung für ihren Körper und erwerben so neben Körperbeherrschung, Motorik und Ballgefühl bereits das Zusammenspiel im Team kennen.



F-Jugend

Nach den Osterferien 2023 hat sich ein neues Trainerquartett – Mona, Greta, Romy und Steffen – formiert, um den Kindern der Jahrgänge 2015 und 2016 die Begeisterung am Sport, insbesondere dem Handball, weiterzuvermitteln. Seither tummeln sich freitags zwischen 15.30 Uhr und 17.00 Uhr bis zu 25 motivierte Jungs und Mädels in der Betzinger Sporthalle, um gemeinsam Sport zu treiben, sich auszuzeichnen, neue Dinge zu erlernen und dabei Spaß zu haben.



Gemischte E-Jugend

In der gemischten E-Jugend treffen sich zweimal wöchentlich knapp 20 Kinder der Jahrgänge 2013 und 2014 in der Betzinger Sporthalle. Nachdem der starke 2012er Jahrgang die Mannschaft in Richtung D-Jugend verlassen hat, startet die E-Jugend mit zwei 4+1-Mannschaften in die neue Saison. Zusätzlich zum Spiel auf dem kleinen Feld treten die Kids bei der Spielform „Funino“ an den Spieltagen gegen die anderen Mannschaften an.



D-Jugend

Hochmotiviert und mit neuem Trainerteam um Jens, Bela und Samuel startet die gemischte D-Jugend in die neue Saison. Mit etwa 20 Spieler*innen hat die Mannschaft einen großen Kader, der sich vor allem aus dem jüngeren Jahrgang zusammensetzt. Das Augenmerk liegt daher darauf, sich mit den Neuerungen der D-Jugend vertraut zu machen. Die Kinder lernen erstmals das Spielen mit festen Positionen kennen und auch technisch kommen neue Aufgaben auf sie zu.



Männliche C-Jugend

Neues Jahr, neue Mannschaft und neue Herausforderungen. Nach einem etwas holprigen Start mit wenig Spielern, startet die männliche C-Jugend des TSV Betzingen mit einem 9-Mann-starken und motivierten Kader in die Runde.



Weibliche B-Jugend

Nach den Osterferien 2023 kamen die Mädels zum ersten Mal mit den neuen Trainerinnen Jette Widmer und Annette Leininger zusammen. Die Mannschaft besteht aus einer recht bunten Truppe von Spielerinnen der Jahrgänge 2007-2010 und braucht noch etwas Zeit sich aufeinander einzuspielen.



Weibliche A-Jugend

Nach herausragender Leistung bei der Qualifikationsrunde im Frühjahr 2022 gelang der weiblichen B-Jugend der langersehnte Aufstieg in die Württemberg-Liga. Nach einem außerordentlichen Start in der neuen Liga mussten die Mädels einige Niederlagen einstecken, verloren jedoch nie den Kampfgeist und hielten stets als Team zusammen. So beendete die weibliche B-Jugend die Saison 2022/23 mit einem starken Auswärtssieg gegen den Tabellenersten, der



bis zu diesem Zeitpunkt kein einziges Heimspiel verloren hatte, als Tabellenvierter der Württemberg-Liga.

Zur Saison 2023/24 ist die Mannschaft geschlossen in die A-Jugend aufgestiegen und trainiert nun gemeinsam mit den Damen unter Horst Zühlke und Merit Deutscher.

Männliche A-Jugend

Die männliche Jugend A geht mit einem sehr dünnen Kader in die vorerst letzte A-Jugend-Saison des TSV Betzingen. Die Mannschaft tritt in der Bezirksliga an.



Damen

Trotz dünnem Kader konnte sich die Damenmannschaft in der letzten Saison einen starken 3. Platz in der Bezirksklasse sichern. – Ehrgeiz und Zusammenhalt der Mannschaft haben sich ausgezahlt. Mit starker Unterstützung der A-Jugend will sich die Mannschaft unter den Trainern Horst Zühlke und Merit Deutscher auch in der Saison 2023/24 einen Platz im oberen Drittel sichern. Dabei steht der Spaß am Spiel weiterhin an erster Stelle.



Herren 2

Im ersten Teil der Vorbereitung stand die Athletik und die Abwehrarbeit im Vordergrund. Nach einer einwöchigen Pause wurde im zweiten Block der Vorbereitung an der Spielstärke, taktischen Kniffen und den Abläufen gefeilt. Die Mannschaft hat hervorragend mitgezogen, die Trainingsbeteiligung war sehr gut und es bleibt abzuwarten, wie die „Zwoide“ dies in der kommenden Runde umsetzt.



Herren 1

Eine Geschichte, wie sie nur der Sport schreiben kann, erlebte die erste Männermannschaft am Ende der letzten Spielrunde. Als Tabellenzweiter wurde zwar der direkte Aufstieg in die Landesliga verpasst, aber als Zweiter gelang die Qualifikation für die Relegation. Leider war das Glück an diesem Tag in Schorndorf nicht bei der Mannschaft und der Aufstieg wurde knapp verpasst.



Was dann folgte, kann man schon als sportliches Wunder bezeichnen: Nachdem sich mehrere Mannschaften wegen Spielermangel aus den Verbandsligen zurückgezogen hatten, wurde die Zahl der Aufsteiger nachträglich erhöht. Und so konnte der TSV Betzingen den Aufstieg in die Landesliga nachträglich doch noch feiern.

Nach dem Rückzug des langjährigen Trainers Steffen Elser aus dem Männerbereich, gehen die Herren 1 in der neuen Saison unter Trainer Wilfried Zühlke an den Start, der zuletzt die weibliche B-Jugend in die Württembergliga führte. Unterstützung erhält Zühlke durch den Trainer der zweiten Männermannschaft, Jens Demel.

Arme Vegetarier!

Nur bei uns: Dry Aged Beef



METZGEREI
Schlotterbeck
FEINE FLEISCH- UND WURSTWAREN

Griesingerstraße 47 · RT-Betzingen
Tel 07121 54478 · Fax 07121 54269
www.metzgerei-schlotterbeck.de

Einladung zum

Jubiläumsschwimmen

2023

Das letzte Mal haben wir unsere Vereinsmeisterschaften im Jahr 2020 ausgetragen (Neujahrsschwimmen 2020). Dann kam die Corona- und Energiekrise.

Wir möchten natürlich auch in diesem Jahr unsere Vereinsmeisterschaften austragen. Da wir unser 50.-jähriges Jubiläum feiern, findet dieses Jahr ein Jubiläumsschwimmen statt.

Eingeladen sind alle Schwimmer/innen des TSV Betzingen auch unsere Anfänger im Schwimmkurs.

Wann: Teil 1 Freitag 13.10.2023
Einlass 17.00 Uhr/Beginn 17.30

*

Teil 2 Sonntag 15.10.2023
9:00 Uhr Einlass/Beginn 10.00 Uhr

Aufführung Anfängerschwimmkurs

Wettkämpfe

25 m Freistil mit Hilfsmittel

Jahrgangswertung männlich/weiblich

25 m Freistil

Jahrgangswertung männlich/weiblich

Kombi-Wettkampf

25 m Kraul

25 m Brust

25 m Rücken

Jede geschwommene Strecke gibt Punkte, die zusammengezählt werden

Jahrgangswertung männlich/weiblich

Kombi Wettkampf

50 m Brust

50 m Kraul

50 m Rücken

Jede geschwommene Strecke gibt Punkte, die zusammengezählt werden

Jahrgangswertung männlich/weiblich

Kombi Wettkampf

100 m Brust

100 m Kraul

100 m Rücken

(100 m Delfin)

100 m Lagen

Jede geschwommene Strecke gibt Punkte, die zusammengezählt werden

Jahrgangswertung männlich/weiblich

Offene Wertung männlich/weiblich

Staffeln

4 x 50 m Lagen

4 x 50 m Freistil

Die Trainer und Übungsleiter entscheiden in Absprache mit den Schwimmerinnen und Schwimmern, wer welchen Wettkampf schwimmt. Bei Rückfragen können Sie sich an die jeweiligen Übungsleiter wenden.

Sie erhalten alle noch eine besondere Einladung mit genauen Informationen.

Deutsche Schwimmabzeichen

Am Montag 24.07 war im Betzinger Hallenbad richtig was los. Zahlreiche Kinder und Jugendliche waren gekommen, um das Deutsche Schwimmabzeichen in Bronze, Silber und Gold zu erwerben.

Das Deutsche Schwimmabzeichen in Bronze haben erworben:

Leonie Armbruster, Juliane Bandh, Theo Bär, Samu Bauer, Arthur Bettin, Lino Biller, Helena Boll, Jasmin Enders, Blaise Gregory, Alina Hämmerle, Moritz Hügel, Nikolai Kraynov,

Sreehari Kirshnakumar, Emily Kuhn, Franka Lohmeyer, Ida Mall, Anna-Laura Nakidou, Namika Nitsche, Mina Osenberg, Danil Pichkar, Ella Röhm, Madita Rohrer, Élisabeth Seekamp, Rusalina Sender, Klim Sidorov, Sabine Spatzek, Leila Stengel, Daria Temko, Alexander Valenta, Johanna Winden, Simay Yilmaz.

Das Deutsche Schwimmabzeichen in Silber haben erworben:

Paul Abele, Paul Bär, Laura Bierwagen, Henry Fletschner, Julia Freundt, Elif Icöz, Selina Keller, Nick Kemmler, Thomas Kern, Sebastian Klein, Emil Knötzsch, Madita Mall, Anna-Maria Marx, Laurens Müller, Nikolaos Panagias, Deniz Pichkar, Sophia Ruggieri, Noemi Scheuermann, Savely Sidorov, Leonie Stein, Leonie Steinwandel, Philipp Völker, Simon Winden, Amy Yu.

Das Deutsche Schwimmabzeichen in Gold haben erworben:

Bianca Armbruster, Kalle Demel, Stelios Dimitriadis, Marilena Dimitriadou, Julia Enders, Annika Freundt, Jana Henke, Felix Hügel, Miriam Kaiser, Felix Kemmler, Isabelle Kemmler, Michael Kern, Chris Klein, Marlena Lang, Marwin Marx, Oskar März, Jule Ruggaber, Felix Schütze, Maximilian Tews, Mona Zimmermann.

Herzlichen Glückwunsch Euch allen.

Wichtige Termine

02.10.2023	Montag, das Training entfällt, da die Hallenbäder geschlossen sind (Brückentag)
13.10. und 15.10.	Jubiläumsschwimmen 2023
13.10.2023	Freitag – Das normale Training entfällt aufgrund des Jubiläumsschwimmens
24.11.2023	Freitag, das Training entfällt wegen einer Schulung der Übungsleiter
22.12.2023	Freitag, das Training entfällt, da das Hallenbad geschlossen ist.



TENNIS

Abteilungsleiter:
Tim Hummel, Hepfstraße 143
72770 Reutlingen, Telefon 071 21 / 57 75 20
E-Mail: timhummel@mail.de



Betzinger Tennismannschaften holen sich erneut den Nordraumcup - Pokal

24. -29. Juli 2023 - Nach 2016, 2017 und 2022 konnten die Betzinger Tennismannschaften erneut den Nordraumcup 2023 gewinnen. Bereits am Freitag zeichnete sich auf Grund der gewonnenen Spiele eine Favoritenrolle ab.

Die Finals fanden am Samstag statt. Nachdem es morgens wie aus Kübeln schüttete, hatte der Wettergott doch noch ein Einsehen und bescherte dem Veranstalter TV Mittelstadt für die restlichen Spiele noch trockene Stunden.

Insgesamt nahmen 47 Spieler:innen, integriert in 6 Mannschaftsteams aus Betzingen, an diesem Doppel-Turnier teil. Vom Hobby- bis zu Bezirks- oberligaspieler war alles am Start. Hier stimmte, wie immer, der Teamspirit. Es wurde in jedem Spiel kampfstark gespielt. Ständig wiederkehrende Regengüsse haben die Betzi's nicht stoppen können. Die Bälle waren teilweise derart von der Nässe durchgeweicht, dass ein Spielen fast nicht mehr möglich war. Das obligatorische Platzabziehen wurde dann kurzerhand auch mal mit dem Regenschirm erledigt. Es gewann nach fünf Turniertagen die Betzinger Mannschaften mit 13 Punkten vor TA SV Rommelsbach.



Sieger Nordraumcup 2023
Jahres- und Wanderpokal geht an TSV Betzingen Tennis



Vielen Dank dem Veranstalter und den Organisatoren vom TV Mittelstadt. Eine tolle sportliche Woche ging mit einer Playersnight am Samstag zu Ende. Nächstes Jahr soll der Nordraumcup bei den Degerschlachter Tennisfreunden ausgetragen werden.
TE/PR HAHU

Kleinstadt Saarlouis wird Hotspot für Beach Tennis

Premiere auf dem Großen Markt!

Bereits zum sechsten Mal in Folge war die Kleinstadt Saarlouis im Saarland der Gastgeber für die Beach Tennis Open 2023. Mittlerweile gehört für die weltweite Beach Tennis Community dieser Spielort ganz selbstverständlich dazu. Vom 15.-20. August 2023 fanden hier die Deutschen Meisterschaften und die ITF World Tour Sand Series Classic statt.

Mitten in der Innenstadt präsentierte sich dieses Event als absolutes Highlight für die Sportler und Zuschauer. Durch den Umzug vom „Kleinen Markt“ auf den „Großen Markt“ konnte auf neun Sandplätze aufgestockt werden. Im Jahr 2020 wurde das Event durch die internationalen ITF World Tour Sand Series ergänzt. Mehr als 400 Athleten: innen fanden sich zu diesem außergewöhnlichen Sportevent ein. Bereits am Dienstag begannen rund 150 Teams die Spiele um die Deutschen Meisterschaft. Fast alle Konkurrenzen waren Top besetzt. Aus dem Tennisverband Württemberg meldeten neun Akteure ihre Teilnahme.

Beim Herren-Doppel setzten sich die an eins gesetzten Alexander Bailer TC Burladingen (WTB) und Benjamin Ringlstetter TF Dachau (BTV) mit 6:1 und 6:1 gegen die Spieler Yanick Wein TuS Wadgassen (STB) und Marc Neubert MTV Eintracht Celle (TNB) klar durch und gewannen die Konkurrenz. Oliver Munz und Alexander Stähle (TSV Betzingen (WTB) schieden gegen die späteren Sieger im Achtelfinale aus.

Im Damen-Doppel konnten sich die Spielerinnen Charlize Hummel TA TSV Betzingen (WTB) und Sophie Marie Schmidt vom TC Ladenburg (BAD) bis ins Semifinale kämpfen und mussten sich gegen Christin Nimitz/Sarah Bolsmann (TNB) mit 6:3 7:6 geschlagen geben.

Herren 40 Doppel, im Finale und damit Platz 2 für Alexander Bailer TC Burladingen (WTB) und Benjamin Blank TC Markwasen (WTB). Den Sieg holten sich Sven Peukert/Philipp Zimmermann (TVBB). Oliver Munz und Alexander Stähle (WTB) sicherten sich den 3. Platz.



Ergebnisse für den Württembergischen Tennis-Bund – Deutsche Meisterschaften

- 1. Platz Herren Doppel** Alexander Bailer TC Burladingen (WTB) und Benjamin Ringlstetter TF Dachau (BTV)
- 3. Platz Damen Doppel** Charlize Hummel TA TSV Betzingen (WTB) und Sophie Marie Schmidt vom TC Ladenburg (BAD)
- 1. Platz Mixed 40 Doppel** Helena Günther, TC Doggenburg (WTB) mit Partner Marc Morgenroth, Tennisclub Greffern (Bad)
- 2. Platz Mixed offen Doppel** Alexander Bailer, TC Burladingen (WTB) und Sarah Bolsmann, Osnabrücker SC (TNB)
- 2. Platz Herren 40 Doppel** Alexander Bailer TC Markwasen und Benjamin Blank (TC Markwasen bei WTB)
- 3. Platz Herren 40 Doppel** Oliver Munz, TA TSV Betzingen (WTB) und Alexander Stähle, TC Kusterdingen (WTB)
- 3. Platz Mixed Doppel** Oliver Munz TA TSV Betzingen (WTB) und Sarah Fricke, TC Nesselwang (BTV)

Ergebnisse für den Württembergischen Tennis-Bund – ITF World Tour Sand Series Classic

- 3. Platz Damen Doppel Consolation** Charlize Hummel TA TSV Betzingen (WTB) und Sophie Marie Schmidt vom TC Ladenburg (BAD)

Ab Donnerstag starteten die ITF World Tour Sand Series Classic. Aus aller Welt reisten die besten Beach Tennis Spieler/innen der Welt an. 18 Spieler der TOP 20 bei den Herren und 16 Spielerinnen der TOP 20 bei den Damen. Das Gesamtpreisgeld belief sich auf \$ 50.000. Mit einer Wildcard konnten Charlyze Hummel/Sophie Marie Schmidt sofort im Hauptfeld antreten. In der folgenden Consolation spielten sie sich bis ins Semifinale und verloren dort ihr Spiel gegen die Amerikanerinnen Angela Bemquerer/Larissa Boechat denkbar knapp mit 6-3 - 4-6 und 10-12.

Text/Bilder HAHU

Sommerfest der Tennisabteilung des TSV Betzingen

Ein Tag voller Sport, Hawaiianischer Atmosphäre
und inspirierenden Worten von Vorstand Tim Hummel



Betzingen, den 24.07.2023

– Am vergangenen Wochenende fand das alljährliche Sommerfest der Tennisabteilung des TSV Betzingen statt, das die Mitglieder und Besucher gleichermaßen begeisterte. Mit einem abwechslungsreichen Programm und einem Hauch von Hawaii wurde der Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Teilnehmer.

Das Sommerfest wurde mit inspirierenden Worten von Tim Hummel, dem Vorstand der Tennisabteilung des TSV Betzingen, eröffnet. In seiner Ansprache betonte Tim Hummel die Bedeutung des Sports und des Vereinslebens für die Gemeinschaft. Er ermunterte alle Anwesenden, sich aktiv im Verein zu engagieren und die Freude am Tennissport mit anderen zu teilen.

Anschließend sprach der Gesamtvorstand des TSV Betzingen, Günter Forster, und ergänzte die Worte von Tim Hummel. Er würdigte das Engagement und die harte Arbeit aller Mitglieder und ehrenamtlichen Helfer, die dazu beitragen, dass die Tennisabteilung des TSV Betzingen ein Ort der Begegnung und sportlichen Aktivitäten ist.

Die festliche Atmosphäre des Sommerfestes wurde durch die Gäste selbst verstärkt, die alle mit den wunderschönen hawaiianischen Lei geschmückt waren. So entstand von Anfang an eine fröhliche und sommerliche Stimmung, die den gesamten Tag begleitete.

Neben den erhebenden Reden erfreuten sich die Besucher an einem reichhaltigen Angebot an kulinarischen Köstlichkeiten und erfrischenden Getränken. Ob leckeres Grillgut, exotische Fruchtcocktails oder süße Versuchungen – für jeden Geschmack war etwas dabei.

Ein weiteres Highlight des Sommerfestes war die Vorstellung des neuen Beachtennisplatzes. Mit Stolz präsentierte Vorstand Tim Hummel die neueste Errungenschaft der Tennisabteilung, die eine neue Ära für den Tennissport in Betzingen einläutet. Der Beachtennisplatz ist nicht nur eine attraktive Ergänzung für die bestehenden Tennisbegeisterten, sondern eröffnet auch neuen Interessenten die Möglichkeit, den Beach Tennis Sport in einem besonderen Ambiente zu erleben.

Besonders stolz war die Tennisabteilung des TSV Betzingen über die Ehrung der Beachtennismannschaft als drittplatzierte "Mannschaft des Jahres" des Sportkreises Reutlingen. Die Auszeichnung unterstreicht die außergewöhnlichen Leistungen und den Teamgeist der Mannschaft, die damit einen verdienten Platz in den sportlichen Geschichtsbüchern der Region eingenommen hat.

Das Sommerfest der Tennisabteilung des TSV Betzingen war ein voller Erfolg und wird allen Teilnehmern noch lange in positiver Erinnerung bleiben. Wir bedanken uns herzlich bei allen Gästen, Sponsoren und Helfern, die zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben.

Foto/Text. M. Singer

Tennis-Sommer-Camp und TSV Sportcamp geeint auf den Tennisplätzen

In diesem Jahr fiel erstmalig die Aktionswoche fürs Tenniscamp und Sportcamp auf einen Termin. „Ganz schön was los bei euch“ so die Aussage der ebenfalls anwesenden Senioren. Ja, es ging so richtig ab auf allen 7 Sand- und Beach Tennisplätzen. Wir freuen uns natürlich, dass die Kinder und Jugendlichen so begeistert TENNIS spielen. Das Wetter stimmte und die gute Laune natürlich auch.

Rund 45 Kinder und Jugendliche trainierten beim 1. und 2. Tennis-Sommer-Camp mit. Vielen Dank an die Trainer:innen Robert, Charlize, Maurice, Luca sowie Kharoly und die WTB-Tennisassistenten Jona, Felix und Annika für euren Einsatz.



WTB Beach Tennis Liga

„Dieses Jahr ist es eine enge Kiste mit den Ligaspielterminen“ so Oliver Munz, Mannschaftsführer. Die Wochenenden reichen kaum aus, um alles unter einen Hut zu bekommen. Tennisverbandsspiele im Juni und Juli, Deutsche Meisterschaften im Beach Tennis im August, dazwischen Urlaubszeit.

Aber nun sind die ersten Spiele auf heimischen Beach Plätzen gespielt. Weitere Termine werden folgen.

Mittlerweile sind unsere Mitglieder vom Beach Tennis Fieber infiziert worden. Es läuft rund im Sand. Klasse, wir freuen uns. Alles richtig gemacht!



Einladung zum
Jeder gegen Jeder Breitensport
BEACH TENNIS TURNIER
für Anfänger und interessierte Mitglieder
ab 15 Jahre, Startgeld 10,- € p.P. max. Teilnehmerzahl 24 Pers.

Samstag, 23. September 2023
Turnierstart 10 Uhr, Freiplatzanlage

Mit diesem Termin verabschieden wir die Sommersaison 2023.

Lasst uns noch einmal gemeinsam feiern und Spaß haben.
Meldet euch bitte für das Turnier und die Verköstigung
bei Hendrik Homans an: Handy: 0172 9453 153 / Hendrik.Homans@web.de

TISCHTENNIS

Abteilungsleiter: Jochen Schmid
Buckengartenweg 5, 72770 Reutlingen
Telefon: 0172-7440453
E-Mail: tischtennis@tsv-betzingen.de

Felix Nanz – Nachdem wir in den ersten Wochen der Sommerferien trainingsfrei hatten und abschalten konnten, ging es Ende August mit dem Ferientraining los. Somit startete ab diesem Zeitpunkt auch die Vorbereitung für die neue Saison, um von Anfang an angreifen zu können.

Trainingsauftakt

Wer hat in den Sommerferien oder auf dem Pausenhof Lust auf Tischtennis bekommen? Oder ist für die Ausbildung / das Studium / den Job frisch nach Reutlingen gezogen und gerade auf der Suche nach einem neuen Verein?

Nach den Sommerferien hat bei uns wieder das Training gestartet und jeder, egal ob Anfänger oder bereits mit Erfahrung, kann einfach mal vorbeischauchen.

Das Training findet immer in der Hans-Roth-Turnhalle in Betzingen statt und unsere Trainingszeiten lauten:

Jugend:

- Dienstag: 17:30 - 20:00 Uhr
- Freitag: 15:00 - 17:00 Uhr

Erwachsene:

- Mittwoch: 19:15 - 22:00 Uhr
- Freitag: 19:00 - 22:00 Uhr

Bei der Jugend haben wir immer Systemtraining mit einem Trainer und bei den Erwachsenen ist freies Spielen, wobei sich hier in der Regel immer ein Partner finden lässt, falls man selbst Systemtraining machen möchte. Ihr könnt ohne Anmeldung einfach mal vorbeischauchen. Wer sich im Vorfeld noch weiter informieren will, kann gerne eine Mail an: tischtennis@tsv-betzingen.de schreiben oder unseren Jugend- und stellv. Abteilungsleiter Christoph Rabe anrufen: 0172/9048525.



Wer erst im Laufe des neuen Schuljahres auf den Geschmack von Tischtennis gekommen ist, kann selbstverständlich auch zu einem späteren Zeitpunkt im Training vorbeischaun.

Wir freuen uns auf neue Gesichter!

Pünktlich zum Trainingsauftakt kamen unsere neuen Tische und Banden an. Diese haben wir noch in den Sommerferien aufgebaut, so dass sie zur neuen Saison einsatzbereit sind. Dafür haben sich an zwei Terminen einige Vereinsmitglieder und Eltern Zeit genommen und in ein paar Stunden alles aufgebaut!

Ausblick auf die neue Saison

Herren 1

Unsere Herren 1 spielen nach dem erfolgreichen Klassenerhalt in der letzten Saison auch diesmal wieder in der Landesklasse. Dort ist die Liga auch in der neuen Saison wieder sehr ausgeglichen und es wird einige spannende Spiele geben. In der ersten Mannschaft spielen: Mathias Ndhlovu, Jörg Pfeiffer, Bernd Schmid, Yannik Magnussen, Christoph Rabe, Pierre Andrieu, Silas Stegert, Felix Nanz, Michael Schenk und Helmut Horner.

Herren 2

Wie in der Vorsaison spielen unsere Herren 2 wieder in der Bezirksklasse. Dort wussten sie letzte Saison zu überzeugen und konnten einen guten Platz im Tabellenmittelfeld erzielen. Auch in der neuen Saison werden Denis Zekovic, Hubertus Liebe, Vanessa Völzke, Jiexin Cao, Ingrid Reiner, Jan Kemmler und Moritz Schmid alles daransetzen, um das gute Endergebnis zu wiederholen.

Herren 3

Nach der Meisterschaft sind unsere Herren darauf aus, die Klasse in der Kreisliga A zu halten. Auch in dieser Saison werden neben dem Stammpersonal wieder unsere Jugendspieler zu einigen Einsätzen kommen. Die Aufstellung lautet: Florian Jelonnek, Moritz Pöndl, Kim Schaal, Robin Daub, Uli Daub, Jannik Frank, Kristoffer Steiner, Anke Pelz, Tobias Koch, Susanne Bley, Michael Koch, Thomas Göhring und André Rösch.

Damen 1

Unsere Damen 1 werden zur neuen Saison durch ihre neue Nummer eins, Vanessa Völzke sehr gut verstärkt. Mit folgender Mannschaft möchten sie in der Verbandsklasse dieses Jahr wieder voll angreifen: Vanessa Völzke, Ingrid Reiner, Kim Schaal, Anke Pelz und Susanne Bley.

Damen 2

In der Bezirksliga gehen unsere Damen aus der zweiten Mannschaft auch diese Saison wieder an den Start. Hier werden, wie bei den Herren 3 einige unserer Jungs, unsere Mädchen 1 gelegentlich zum Einsatz kommen. Das Stammpersonal der Damen 2 schaut wie folgt aus: Simone Mollenkopf-Sulz, Dolores Conesa-Nieto, Heidi Dinkel, Julia Fischborn, Elli Henzler, Kathrin Knapp, Kirstin Daub und Kirstin Böbel.

Jugend

Bei unserer ersten Jungen U19 Mannschaft geht es diese Saison darum vorne in der Bezirksliga anzugreifen. Das versucht das Quartett um den überragenden Spitzenspieler Jannik Frank, Mick Kiesow, der nur gelegentlich und Niels Fischer, der hoffentlich möglichst oft zum Einsatz

kommen wird. Dennoch wird man auch auf Ersatz aus den anderen Mannschaften in Person von Marko Mitrovic, Moritz Vajzman, Jastin Dathe und Lasse Roewer sowie unserer starken Landesliga-Mädchen angewiesen sein.

Eine Liga darunter spielt unsere zweite Jungen U19 Mannschaft in der Bezirksklasse. Die Jungs bekommen dabei ebenfalls Unterstützung von unseren Mädchen. Die Aufstellung lautet: Lara Brodbeck, Leonie Beaussencourt, Eva Bock, Marko Mitrovic, Moritz Vajzman, Alissa Süßmuth und gelegentlich Rafael Stauch.

In der Kreisliga B geht unsere dritte und letzte Jungen U19 Mannschaft an den Start. Hier spielen neben dem Stammpersonal auch wieder bei Bedarf einige unsere Mädels oder sogar unsere jüngsten aus der U13. Die Aufstellung lautet hier: Jastin Dathe, Lasse Roewer, Isabelle Dieter, Emely Fritsch, Jona Frank, Justus Heinz, Amelia Balmer, Carlo Ferigo, Nicholas Krause und viele weitere.

Auch in der kommenden Runde spielen unsere Mädchen wieder in der Landesliga und versuchen dabei wieder neu anzugreifen und den guten 4. Platz der letzten Saison zu bestätigen. Sie spielen mit folgender Aufstellung: Lara Brodbeck, Leonie Beaussencourt, Eva Bock, Alissa Süßmuth, Isabelle Dieter, Emely Fritsch, Amelia Balmer und Julia Yu.

Bei unseren Jüngsten in den Jungen U13 Mannschaften sammeln viele ihre ersten Erfahrungen im Punktspielbetrieb. Dabei spielt die erste Mannschaft in der Bezirksliga mit folgender Aufstellung: Jona Frank, Carlo Ferigo und Ben Kemmler. Die zweite Mannschaft spielt eine Liga darunter in der Bezirksklasse mit: Simon Ankele, der auch hin und wieder in der Ersten zum Einsatz kommen wird, Vlad Slepushenko, Felix Rauch, Philipp Strache und alle, die noch nachgemeldet werden möchten.



Die helfen mir

FOSTER APOTHEKEN

www.fosterapotheken.de

Lieferung
am Besteltag!



Sie haben keine Zeit bei uns vorbei zu kommen?

Kein Problem, nutzen Sie unseren **kostenlosen Lieferservice** im Raum Betzingen, Wannweil und dem Reutlinger Nordraum:

Mühlen Apotheke

Montag – Freitag 8.00 – 18.30 + Samstag 8.30 – 13.00 Uhr

Tel.: 07121 -9 13 90 · Steinachstr. 9 · RT-Betzingen

Volleyballturnier in Tübingen am 08.01.2023

Das neue Jahr beginnt- nachdem Corona-bedingt die letzten Jahre Freizeitturniere kaum stattfanden, kam die Einladung der Stadtwerke Tübingen gerade recht. Endlich wieder Gemeinschaftsgefühl und Turnierluft schnuppern für Freizeitmannschaften* in Tübingen. So hieß es am So., 08 Januar 2023 für die Bad Singers zum wiederholten Male, das „Baggern“, „Pritschen“ und „Schmettern“ beim Volleyballturnier erfolgreich umzusetzen.

Neben den alt bekannten Mannschaften konnte der Veranstalter auch dieses Jahr wieder neue Teilnehmer der insgesamt 12 Mannschaften begrüßen. Es wurde in Mannschaften von 6 Spielern mit mind. 2 Damen 25 Minuten auf Zeit bzw. maximal 2 Gewinnsätze in der Vorrunde gespielt.

Die Bad Singers waren dieses Mal eine bunt gemischte Truppe zwischen 12 und 60 Jahren, von der „Nachwuchsspieler*in bis zum Oldi“ und wieder einmal neu zusammen gestellt. Eingespielt-heit und trainierte Abläufe sind beim Volleyball wichtig, so dass das Spiel am Anfang noch nicht so recht rund lief.

Das erste Spiel der Vorrunde konnte gegen „Ugachacka“ gewonnen werden. Das zweite Spiel der Vorrunde ging jedoch gegen den späteren Turniersieger „Grobmotoriker“ aus Gomaringen verloren, da wir hier auf eine top eingespielte und routinierte Mannschaft trafen. Das letzte Spiel der Vorrunde gegen die „Montagshechter“ ging unentschieden aus. Bei Gleichstand der Sätze zählten die mehr erzielten Punkte, so dass wir leider wegen 1 Punkt nur Platz drei erreichten. Kurze Annahmeschwächen und fehlende Durchschlagskraft beim Angriff waren die Probleme, so dass die Vorrundengruppe nur auf Platz drei abgeschlossen werden konnte. Dies hieß, Trostrunde spielen.

Die Trostrunde (Platz 7-12) konnte dann erfolgreich gestaltet werden.

Das erste Spiel gegen die „Stromerle“ wurde gewonnen. Unnötigerweise wurde es hier trotz deutlichem Vorsprung wieder sehr spannend und mit 25 zu 24 ging der erste Satz an uns. Im zweiten Spiel gegen die „Zauberzwerge“ dasselbe Spiel, wieder hoher Vorsprung und dann gerade noch mit 25 zu 24 gewonnen. Der zweite Satz dann 9 zu 5. Daran müssen wir noch arbeiten.....

Das dritte Spiel gegen die „Freitagsgruppe“ ging nach Sätzen unentschieden aus, nach Punkten waren die Bad Singers oben auf.

„Katzastoi Bätscher“, mein Gott diese Namen der Volleyballmannschaften, kaum aussprechbar, geschweige denn schreibbar. Hier dasselbe Ergebnis, deutlicher Satzgewinn eins mit 25 zu 10, zweiter Satz verloren mit 13 zu 17, insgesamt nach Punkten gewonnen. Aggi und ich saßen auf der Bank und coachten vergeblich, die Luft war im letzten Satz einfach raus. Vielleicht lag es auch an den zuvor genossenen Hochdorfer Zitronenschussgetränken. Nun ja.

Ein Endspiel gab es nicht mehr. Sätze und Punkte wurden ausgewertet und wir konnten zumindest die Trostrunde klar gewinnen und Platz 7 erzielen. Ein wenig entschlossener in den Schwächephasen am Vormittag, ein wenig eingespielter und wir hätten auch zumindest um Platz zwei bis drei spielen können.....

Die Siegerehrung konnten wir dann ganz entspannt bei kühlem Getränk genießen, die „Grobmotoriker“ holten Platz 1.

Wir hatten dennoch viel Spaß und rundeten den Sonntag im Vereinsheim in Betzingen ab mit Schnitzel und anderen Leckereien!

Die Spieler/innen der Badsingers waren:

Carolin, Biggi, Aggi,
Linus, Jonas, Tho-
mas, Gregor, Frank

Thomas Franz
Volleyballabteilung
TSV Betzingen

*: für die besonders
Gendersprachbe-
gabten/innen:
Mannschaften=
Frauschaften



Volleyball Beachfest des TSV Betzingen

Samstag, 08. Juli 2023, top Wetter und kurz vor Ferienbeginn. Was machte man da? Klar doch, alle Volleyballer mit Freunden, Bekannten, Kindern und Familie pilgerten zum Beachfest der Volleyballabteilung des TSV Betzingen.

Beim TSV-Beachplatz traf man sich gegen 10 Uhr zum Aufbau des Pavillons und des Netzes. Zuvor hatte das Orga-Team um Aggi, Biggi, Gregor, Frank und Thomas die notwendige Ausrüstung, Grillgut und Getränke besorgt.

Ein wirklich heißer Tag, der Sand war ohne Bewässerung kaum bespielbar und an kühlen Getränken sollte es auch nicht fehlen. Die Kühlbox war im Hochbetrieb und von der Tennisabteilung konnten wir Strom bekommen. Ein herzliches DANKESCHÖN nochmals an dieser Stelle.

Die vielseitigen Grillspezialitäten von Thüringer, Roten, Rindfleisch, Schweinehals und Hähnchen haben um die Mittagszeit zur guten Laune beigetragen. Nicht zu vergessen die tollen Salate, die mitgebracht wurden. Allen fleißigen Helfern ein großes Lob und danke.

Es spielten immer unterschiedlich zusammengesetzte 2er Teams, die Sieger bekamen jeweils immer einen Punkt. Routine der erfahrenen Spieler/innen setzte sich zunächst durch. Aber mit zunehmender Spieldauer und Hitze konnten unsere Youngster aufholen. Schließlich war es recht knapp, Linus konnte mit allen bestens harmonieren und siegte mit Ausdauer, Fitness und toller Sprungkraft.

Gegen 19 Uhr war das Beachfest dann beendet. Alle hatten viel Spaß und stellten erneut fest, dass Volleyball allgemein und Beachvolleyball speziell eine der schönsten Ballsportarten ist.

Am 10.07.2023 wiederholten unsere Trainer Aggi und Stefan mit dem Nachwuchs das Beachfest im kleineren Rahmen und hatten ebenfalls viel Spaß beim „Sandeln“.

Der TSV-Familie noch viele schöne warme Tage für den Übergang in den Herbst, alles Gute und beste sportliche Grüße

Thomas Franz, Volleyballabteilung, TSV Betzingen



Biggi....



Chrissi



Linus Gregor



Youngsters Montagsgruppe



Aggi Thomas



drei gegen drei



Linus the winner



Gruppenbild

Ihr Ansprechpartner in allen Heizungsfragen

ulmer

Heizungsbau GmbH

seit
1965



Gas- und Ölbrennwerttechnik · Solaranlagen · Wärmepumpen
Holz- und Pelletsheizungen · Sanitär · Kundendienst

72827 Wannweil · Robert-Bosch-Str. 8

Tel. 07121 54747 · Fax 07121 54646

info@ulmer-heizungsbau.de

www.ulmer-heizungsbau.de



Geschulter
Fachbetrieb



Service
plus

Beauftragter und Fachbetrieb für
Handicap

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne

UNSER GRÜN IST
TREFFSICHER

#HEIMSPIEL



E 1872

TSV Betzingen e.V.

Haldenäckerweg 4, 72770 Reutlingen

PVST, DP AG, Entgelt bezahlt

Gemeinschaft

Durchstarten

Vergnügen

Innovation

Zukunft

Aktivität

Freude

Vereint

Spaß

Sport

Spiel



Gemeinsam sind wir stark!